

Maritime Patchwork-Decke

ZUM
SELBER-
MACHEN!

Ob zum Einkuscheln, als Krabbelunterlage oder für den Picknickausflug:
Die 155 x 110 cm große Decke ist so vielseitig wie der Stoff, aus dem sie gemacht ist



Material: blau-weiße Baumwollstoffe, 150 cm breit, in unterschiedlichen Streifen- und Karodessins sowie unifarben. Die Stoffmenge für die Patchwork-Vorderseite aus 54 Quadraten richtet sich nach der Anzahl der Stoffe (17 cm Stoff reichen für 8 Quadrate); für Rückseite und Rand 1,90 m Baumwollstoff mit Vichykaro, 150 cm breit; für die Einfassung 20 cm gestreifter Baumwollstoff, 150 cm breit; 1,60 m Volumenvlies, 150 cm breit, 1 bis 2 cm dick; passendes Nähgarn.

Zuschneiden: Alle Teile mit rundherum 1 cm Nahtzugabe zuschneiden:

1. Aus den unterschiedlich gemusterten Baumwollstoffen für die Patchwork-Vorderseite 54 Quadrate, jeweils 15 x 15 cm groß, aus Vichykaro für die Rückseite ein 110 x 155 cm großes Rechteck (die Längsstreifen für den Rand fallen seitlich ab).
2. Aus Vichykaro für den Rand zwei 135 cm lange Längsstreifen und zwei 110 cm lange Querstreifen, jeweils 10 cm breit.
3. Aus Streifenstoff für die Einfassung zwei 155 cm lange Längsstreifen und zwei 110 cm lange Querstreifen, jeweils 3 cm breit (dafür mehrere Streifen zusammensetzen).

Nähen:

1. Die Decke wird aus neun Reihen mit jeweils sechs Quadraten gearbeitet. Zunächst für jede Reihe sechs Quadrate aus unterschiedlichen Stoffen hübsch anordnen und rechts auf rechts zu einem 92 cm langen Streifen aneinandersteppen.

2. Dann die neun Reihen jeweils rechts auf rechts zu einem 92 x 137 cm großen Rechteck aneinandersteppen.
3. Für den Rand die 10 cm breiten Längsstreifen rechts auf rechts an die Längskanten des Rechtecks steppen. Dann die beiden 10 cm breiten Querstreifen jeweils an an die kurzen Seiten steppen.
4. Alle Nahtzugaben nach dem Nähen auseinanderbügeln.

Steppen:

1. Das Volumenvlies auf die linke Seite der Vorderseite stecken. Die Lagen mit vielen Stecknadeln in allen Nahtlinien und außen rund herum gut zusammenstecken. Dies erleichtert das Steppen. Nun die Quadrate im Schatten der Naht durchsteppen.
2. Die Rückseite mit der linken Stoffseite nach unten auf das Volumenvlies stecken, alles gut mit Nadeln fixieren.
3. Für die Einfassung die 3 cm breiten Streifen jeweils längs zur Hälfte legen, links auf links, und bügeln. An den Längskanten die Nahtzugaben nach innen einschlagen und bügeln.
4. Die langen Streifen jeweils über die Längsseiten des Plaids schieben, mit Stecknadeln fixieren und schmal feststeppen. Dabei darauf achten, dass der Stoffstreifen auf der Unterseite mitgefasst wird.
5. Dann die Schmalseiten mit den kurzen Streifen einfassen. An den Enden die Nahtzugaben nach innen legen und die Öffnungen mit Handstichen schließen.
6. Damit die Rückseite fest sitzt, den Rand im Schatten der Naht noch einmal rund herum entlang den Quadraten durchsteppen.